





Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde von Malaysia,

Am 18. September 2025 fand im repräsentativen Ernst-Schneider-Saal der Industrie- und Handelskammer (IHK) zu Düsseldorf der 22. German Malaysian Round Table (GMRT) statt. Mit einer Rekordteilnehmerzahl von beinahe 80 Gästen war die Veranstaltung so gut besucht wie nie zuvor. Als Ehrengast durften wir Frau Engku Puteri Suraya, die neue Generalkonsulin Malaysias in Frankfurt am Main, begrüßen, die ihre Funktion erst im September aufgenommen hat.







Die Eröffnung des Abends übernahm Herr Ralf Schlindwein, Geschäftsführer International der IHK Düsseldorf. In seiner Ansprache betonte er die Rolle Malaysias als strategisches Land für neue Absatzmärkte und hob hervor, wie wichtig es sei, das derzeitige Momentum in Malaysia für weiteres wirtschaftliches Wachstum zu nutzen. Im Anschluss sprach Herr Roland Mauss, CFO der Oryx Stainless Group und Chapter Initiator des GMRT Düsseldorf. Er wies darauf hin, dass aktuell rund 800 deutsche Unternehmen in Malaysia tätig sind – angesichts von 452.000 Unternehmen mit mehr als 10 Mitarbeitenden und 17.000 Unternehmen mit mehr als 250 Mitarbeitenden in Deutschland sei das noch ausbaufähig. Der GMRT solle auch dazu beitragen, diese Zahl zu steigern.

Darüber hinaus blickte Herr Mauss auf Highlights aus Malaysia des Jahres 2025: den Vorsitz Malaysias in der ASEAN-Gemeinschaft, die erfolgreiche Vermittlung eines Waffenstillstands zwischen Thailand und Kambodscha sowie die Entwicklung einer Sonderwirtschaftszone zwischen dem Bundesstaat Johor und Singapur.







Besonders beeindruckend war die Rede der neuen Generalkonsulin Frau Engku Puteri Suraya. Mit spürbarem Drive und großer Leidenschaft sprach sie davon, dass der GMRT eine Plattform sei, "die Batterien für Investitionen aufzuladen und die Wachstumsgeschichte Malaysias weiterzuschreiben". Es war ein starker Auftritt, der zeigte, dass das Generalkonsulat in sehr guten Händen ist. Wir haben uns sehr gefreut, dass Frau Suraya Teil des Abends war.

Im Anschluss folgte der Vortrag von Frau Tara Méité, Deputy Executive Director und Head of Services der AHK Malaysia. Sie hob die große Bedeutung Malaysias innerhalb der ASEAN-Region hervor und unterstrich die Rolle des Landes als "Gateway to ASEAN" sowie als regionaler Hub. Ein Kernthema war die Frage, ob Malaysia es schaffen wird, die unerwünschte "middle income trap" zu überwinden und sich zu einem High-Income-Country zu entwickeln, worüber Sie sich sicher war. Besonders hervorzuheben: 2024 war ein Rekordjahr für deutsche Investitionen in Malaysia – Deutschland ist inzwischen (außerhalb Asiens) nach den USA der zweitgrößte Direktinvestor im Land.







Ein vertrautes Gesicht beim GMRT ist Herr Asrulnizam Addrus, Direktor der Malaysian Investment Development Authority (MIDA) in Frankfurt am Main. Bereits zum dritten Mal nahm er an der Veranstaltung teil und ist damit fast schon ein fester Bestandteil des Programms. In seinem Vortrag präsentierte er das "Investment Ecosystem" Malaysias als vollständig und optimal für ausländische Investoren. Besonders beeindruckend: die Rekordzeit von nur neun Monaten vom Greenfield-Projekt bis zum Produktionsstart. Er zeigte auf, wie MIDA Unternehmen durch den gesamten Prozess begleitet – von der Promotion über Evaluierung, Projektgenehmigung, Implementierung und Compliance bis hin zur langfristigen Unterstützung. Illustriert wurde dies durch fünf erfolgreiche Beispiele deutscher Mittelstandsunternehmen, die in Malaysia aktiv geworden sind.

Ein weiterer interessanter Programmpunkt des Abends war der gemeinsame Beitrag von Herrn Chao Yong Sai, Senior Vice President der United Overseas Bank (UOB) in Singapur, Frau Melissa Brandner, Vice President & Europe Desk der UOB, sowie Frau Karin-Brigitte Göbel, Senior Advisor der UOB.







Sie zeigten ebenfalls eindrucksvoll auf, dass Deutschland inzwischen der wichtigste europäische Investor in Malaysia ist und 2024 rund 6,8 Mrd. USD an Direktinvestitionen beisteuerte – insbesondere in zukunftsorientierte Sektoren wie Elektronikfertigung und Rechenzentren. Besonders stark entwickelte sich dabei der Bundesstaat Johor, der im ersten Halbjahr 2025 die meisten Investitionen verzeichnen konnte. Mit der neu geschaffenen Sonderwirtschaftszone Johor–Singapur entsteht eine Region und Standort, der die Stärken beider Länder vereint. Drei Erfolgsfaktoren wurden hervorgehoben: lokale Lieferketten, qualifizierte Talente und starke Partnerschaften vor Ort. Zudem gaben die Referentinnen und Referenten Hinweise, wie Banken die internationale Expansion von Unternehmen nach Malaysia und ASEAN wirkungsvoll begleiten können.







Zum Abschluss des formellen Vortragsteils sprach Herr Dr. Arnd Nenstiel, Vorsitzender des Ostasiatischen Vereins (OAV – German Asia-Pacific Business Association). In seinem Beitrag widmete er sich den Chancen und Entwicklungen im Handel und bei Investitionen in der Asien-Pazifik-Region. Besonders betonte er die Bedeutung von Innovation und Wachstum durch strategische Brückenbildung. Deutschland und Europa genießen in Asien nach wie vor hohes Ansehen, insbesondere im Bereich technologischer Kooperationen. Als "Schwellenländer der Stunde" hob Dr. Nenstiel Indien, Vietnam, die Philippinen, Bangladesch und Indonesien hervor, die mit hohen Wachstumsraten aufwarten und für deutsche Unternehmen große Potenziale als Handelspartner bieten. Malaysia hat dieses Stadium längst überschritten. Zudem profitieren diese Länder vom globalen Trend zur Diversifizierung und zur Verlagerung von Lieferketten – eine Entwicklung, die sich in Zukunft noch deutlich verstärken dürfte.





Im Anschluss an die Vorträge bot ein Empfang mit Häppchen und Getränken Gelegenheit für angeregte Gespräche und persönlichen Austausch. Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer nutzten die Möglichkeit zum Netzwerken, wodurch der Abend in angenehmer Atmosphäre ausklang.

Wir danken allen Referentinnen und Referenten sowie dem Organisationsteam ganz herzlich für diese gelungene Veranstaltung. Schon jetzt freuen wir uns auf ein Wiedersehen beim GMRT im Jahr 2026.







Ein besonderer Dank gilt auch der Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf, die mit der Bereitstellung ihrer Räumlichkeiten und Unterstützung bei der Umsetzung maßgeblich zum Gelingen des Abends beigetragen hat.

Gerne halten wir Sie auch künftig über die Veranstaltungen des GMRT Düsseldorf sowie über aktuelle Entwicklungen rund um Malaysia auf dem Laufenden. Bleiben Sie uns verbunden und empfehlen Sie uns weiter.

Mit freundlichen Grüßen

GMRT Düsseldorf

Roland Mauss

<u>duesseldorf@gmrt.de</u> <u>www.gmrt.de</u>

















